Solistenkonzert erblindeter Künstler

Am Sonntag, den 25. Januar 1942, um 19·30 Uhr, im Mozart-Saal
des Konzerthauses in Wien

Mitwirkende:

Viktoria Fischer, Sopran — Josef Dohlus, Cello — Max Hohner, Klavier
Liedbegleitung: Fritz Kuba (Staatsoper Wien)

Vortragsfolge:

1. J. Brahms . . . . . O wüßt ich doch den Weg zurück
   Feldeinsamkeit
   Da unten im Tale
   Die Sonne scheint nicht mehr
   Wiegenlied
   Viktoria Fischer

2. W. A. Mozart . . . . . Fantasie c-moll für Klavier
   Max Hohner

3. Stücke für Violoncello und Klavier
   Muffat-Cassado . . . . Arioso
   Couperin-Cassado . . . Pastorale
   Fr. Schubert . . . . . Adagio
   W. A. Mozart . . . . . Menuett
   Dohlus-Hohner

Pause

4. M. Reger . . . . . Waldeinsamkeit
   Herzenstausch
   H. K. Schmid . . . . . Die Getrennten
   Wiegenlied für meinen Jungen
   Hüter spät und früh
   Die nickende Mutter
   Lockvogel
   Viktoria Fischer

5. R. Strauß . . . . . Sonate für Violoncello und Klavier
   Allegro con brio, Andante con moto, Allegro vivo
   Dohlus-Hohner

Während der Darbietungen bleiben die Saaltüren geschlossen

Konzertflügel Bösendorfer

Änderungen vorbehalten

Q/0474

Verantwortlich: Georg Schilling, Wien I, Wollzeile 30, Tel. R 24-3-47 Preis 20 Pfennig